



Auf dem Landweg von Kirgistan nach Usbekistan

Unbekanntes Terrain entdecken von Bischkek nach Taschkent (oder umgekehrt)

Von den Bergen Kirgistans ins fruchtbare Fergana-Tal: Riesige Bergseen, Jurten, Moscheen, traditionelles Handwerk und natürlich die farbenfrohen Basare prägen diese Reise von Bischkek nach Taschkent. Erleben Sie Natur, Kultur und Geschichte hautnah.

AUF EINEN BLICK

An Ihrem Wunschdatum buchbar ab CHF 3'040.-

Kirgistan / Usbekistan Individualreise

Individualreise

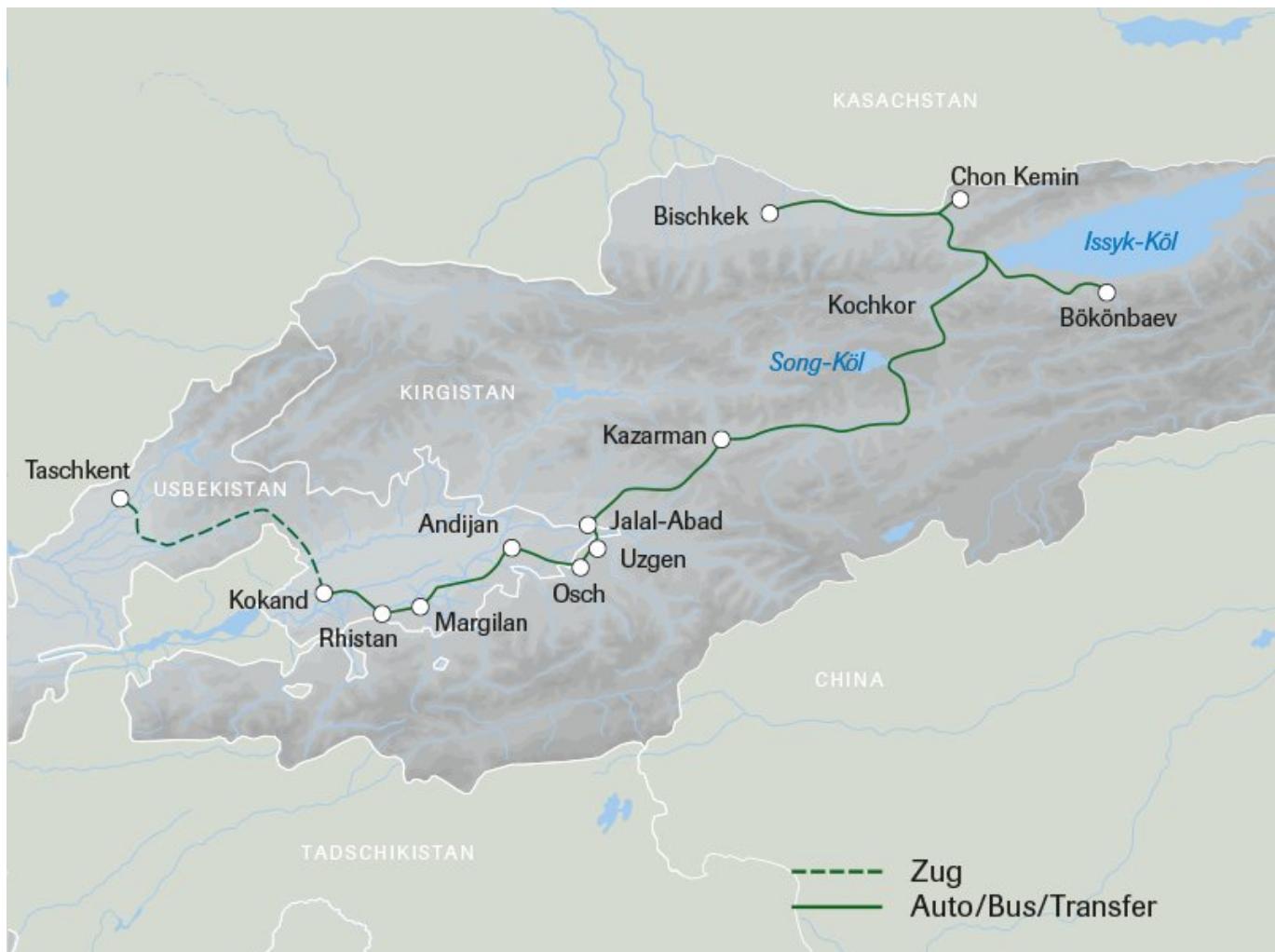
- Langsames reisen
• Naturparadies rund um den Song-Köl-See inkl. Jurtenübernachtungen
• Farbenfrohe Märkte besuchen
• Traditionelles Handwerk erleben



Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.
Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Bischkek

Nach Ihrer Ankunft Transfer zum Hotel. Nachdem Sie sich von Ihrer Anreise erholt haben, besuchen Sie mit Ihrer Reiseleitung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der kirgisischen Hauptstadt. Dazu gehören die Philharmonie, der Eichenpark und der farbenprächtige Osch Basar. Auch ein Besuch des Ala-Too Platz, dem Zentrum Bischkeks darf nicht fehlen. Sie übernachten im Hotel in [Bischkek](#).

Optionales Erlebnis:

[Wanderung im Nationalpark Ala-Archa](#)

2. Tag: Chon Kemin

Am Morgen verlassen Sie die kirgisische Hauptstadt und fahren zum Burana-Turm. Das Bauwerk aus dem 11. Jahrhundert war ein wichtiger Punkt an der Seidenstrasse und ist mit seinen 22 Metern eines der grössten Minaretten Kirgistans. Die Fahrt geht weiter ins Chon-Kemin-Tal am Nordufer des Issyk-Köl-Sees. Der Issyk-Köl-See liegt auf 1607 Meter über Meer und ist der zweitgrösste Bergsee der Welt. Im Chon-Kemin-Tal bestimmen Weiden, Pinienwälder und mehrere Viertausender das Landschaftsbild. Sie übernachten in einem Berggasthaus bei Chon-Kemin.

3. Tag: Issyk-Köl-See

Die Reise führt Sie an das Südufer des Issyk-Köl-Sees. Der See liegt eingebettet zwischen zwei Gebirgsketten und bietet Ihnen ein prächtiges Panorama. Am Südufer leben Nomaden, die noch mit gezähmten Adlern jagen. Bei einer Adlershow (Optional) haben Sie die Möglichkeit, die Faszination von der Adlerjagd selber zu sehen. Bevor Sie wie die Nomaden in einer Jurte übernachten, erfahren Sie wie diese hergestellt werden.

4. Tag: Tradition in Kochkor

Bevor Sie zum pittoresken Song-Köl-See fahren, machen Sie einen Halt in Kochkor. Kochkor ist bekannt für die Filzstoffproduktion. In einer Werkstatt erhalten Sie einen Einblick in die traditionelle Handwerkskunst. Weiter geht's über Pässe und holprige Strassen bis zum Song-Köl-See. Dieser liegt auf einem üppig grünen Hochplateau auf 3000 Metern über Meer und ist ein wahres Naturparadies. Im Sommer blühen hier dichte Teppiche aus Edelweiss und verleihen den Wiesen einen hellen Glanz. Die nächsten zwei Nächte verbringen Sie in einem Jurtencamp.

5. Tag: Naturparadies Song-Köl-See

Um den Song-Köl-See bietet die saftige Graslandschaft ein beliebtes Weidegebiet für die Herden der Nomaden. Tauchen Sie in das Leben der Nomaden ein und geniessen Sie die herrliche Landschaft. Erkunden Sie die Gegend am See zu Fuss oder auf dem Pferderücken.

6. Tag: Aussichtsreiche Passfahrt

Auf Nebenstrassen fahren Sie durch herrliche Berglandschaften nach Kazarman. Kurvenreich führt die Strasse über zwei Pässe und bietet atemberaubende Fernsicht. In einer einfachen Privatunterkunft in Kazarman verbringen Sie die Nacht.

7. Tag: Ins fruchtbare Tal

Von der Fergana Kette geht es nun hinunter ins fruchtbare Tal. Hier in der Gegend wird Biobaumwolle angepflanzt, deren Verarbeitung Ihnen in Jalal-Abad präsentiert wird. Zwei Tage bevor Sie die Grenze nach Usbekistan überqueren, kommen Sie hier, bei einem Besuch auf dem usbekisch geprägten Basar, bereits mit dem Nachbarland in Berührung. Übernachtung in einer Privatunterkunft.

8. Tag: Osch - historische Handelsstadt

Am Morgen setzen Sie die Reise fort und besuchen das Wahrzeichen von Uzgen - ein Minarett aus

dem 11. Jahrhundert. Uzgen am Ufer des Karadarja ist eine der ältesten Städte Kirgistans und hatte zur Blütezeit der Seidenstrasse eine wichtige Bedeutung als Handelsplatz auf dem Weg nach China. Auch das Ziel der heutigen Reise - Osch war einst ein wichtiges Handelszentrum an der Seidenstrasse. In Osch erwartet Sie u.a. der "heilige Berg" Sulaiman-Too (UNESCO-Weltkulturerbe). Für die Nacht logieren Sie in einem Hotel in Osch.

9. Tag: Ins Tal der Seide

Nach dem Frühstück fahren Sie zur usbekischen Grenze Dustlik, wo Sie nach den Grenzformalitäten von Ihrer usbekischen Reiseleitung empfangen werden. In Andijan besuchen Sie einen lokalen Markt, eine Moschee sowie Baburs Mausoleum und Garten und in der Seidenstadt Margilan lernen Sie bei einem Fabrikbesuch, wie das Edelprodukt Seide entsteht. Auch in der Said-Ahmat-Hodzha-Medresse treffen Sie auf eine Reihe von Handwerkern, die handgefertigte Teppiche und Seide herstellen. Übernachtung in einem Hotel in Margilan.

10. Tag: Facettenreiches Ferganatal

In der Töpferstadt Rhistan erhalten Sie heute Einblick in die Werkstatt eines Keramikmeisters und beobachten, wie das bekannte blaue Geschirr entsteht. Anschliessend fahren Sie in das historische Zentrum des Ferganatals - Kokand. Lassen Sie sich am Nachmittag in die prunkvolle Zeit des Khans Xudayar zurückversetzen. Sie besuchen den Palast, die Freitagssmoschee und die Königsgräber. Sie übernachten in einem Hotel in Kokand.

11. Tag: Taschkent

Heute fahren Sie noch mit dem Zug nach [Taschkent](#), wo Ihre Reise endet. Ab hier treten Sie individuell Ihre Heimreise an.

Optionale Erlebnisse:

[Stadtrundfahrt Taschkent](#)

[Zu Gast in den Nurata-Bergen](#)

[Höhepunkte Usbekistan](#)

Programm- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Deutsch oder Englisch sprechende Reiseleitung von Bischkek bis zur usbekischen Grenze Dustlik
- Englisch sprechende Reiseleitung von Dustlik bis Kokand
- 4 Übernachtungen in einem Hotel
- 1 Übernachtung in einem Gasthaus
- 3 Übernachtungen in einem Jurtencamp (bis 5 Personen pro Jurte)
- 2 Übernachtungen in einer Privatunterkunft
- Vollpension in Kirgistan
- Übernachtungen mit Frühstück in Usbekistan
- Trinkwasser
- Transfers und Überlandfahrten
- Besichtigungen und Eintritte (in Kirgistan) gemäss Programm
Beitrag zu Klima- und Naturschutz (CHF 25.00)

Im Preis nicht inbegriffen

- Anschlussreise ab/bis Schweiz
- Eintritte in Usbekistan
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Pferdemiete, Adlershow
- Trinkgelder und persönliche Auslagen

Preise pro Person

- Doppelzimmer ab CHF 3'040.-
- Einzelzimmerzuschlag ab CHF 2'830.-

Abreise von Mitte Juni bis Anfang September möglich. Weitere Reisedaten auf Anfrage.

Die Preise sind Richtpreise und können je nach Reisezeit variieren.

Hinweise

Die meisten Eisenbahnnetze stammen noch aus der sowjetischen Zeit. Die damaligen Züge werden laufend modernisiert, und neue komfortable Schnellzüge fahren heute bereits auf den wichtigsten Strecken. Hier finden Sie weitere Informationen zur [Ausstattung der Züge](#) sowie nützliche Hinweise zur [Seidenstrasse](#). Für Routen abseits der gängigen Bahnstrecken werden Privattransfers organisiert.

Vom 17. Februar bis am 19. März 2026 findet in Kirgistan und Usbekistan der Fastenmonat Ramadan statt. Im Geschäftsalltag kann es daher zu Einschränkungen kommen wie zum Beispiel reduzierten Öffnungszeiten von Restaurants und Läden.

Die Jurten sind für Touristen eingerichtet und verfügen über Matratzen auf dem Boden und Decken. Es wird empfohlen, zusätzlich einen Schlafsack mitzubringen. Die sanitären Anlagen sind einfach und befinden sich ausserhalb der Jurte.

Ausdauer für lange Überlandfahrten mit dem Auto ist wichtig.

